



Kunde anonym

Ihre Zeichen/Ihre Nachricht vom:  
Bericht per Mail

Unser Zeichen:  
Hr. Mantel

Telefon:  
+41 71 53 43 959

Datum: Bericht  
19.01.2021

### **Kunden Resümee 19.01.2021:**

Durch das modulare, standardisierte System sind die Hirt-Line-Düsen effizient und mit überschaubarem Invest einsetzbar.

Die Schlitzdüsen mit Schlitzbreiten 0,4mm zeigen einen sehr guten laminaren, luftarmen Ölstrahl, welcher bedingt durch seine Geschwindigkeit tangential an der Schleifscheibe oder am Werkstück anliegt. Im Feldversuch konnte die Pumpenleistung (8bar) auf 15-35% reduziert werden. Da Pumpen und Kühlsysteme an Werkzeugmaschinen zu den größten Stromverbrauchern gehören, kann mit diesem System der Energiebedarf und somit die Kosten massiv reduziert werden. Der flächendeckende Einsatz ist somit sehr sinnvoll.

Die Entwicklung an Werkzeugmaschinen führte in den letzten Jahren zu immer höheren Pumpendrücken. Schraubenspindelpumpen mit Frequenzumrichter und 80bar gehören heute schon fast zum Standard einer modernen Werkzeugmaschine. Test mit einem namhaften Schweizer Öl- und Kühlschmierstofflieferanten zeigten, dass Pumpendrücke im Bereich 100-200 bar zu immensen Nachteilen führen. Der Stromverbrauch steigt sehr stark an, die Schaumbildung und Filtrierbarkeit wird sehr negativ beeinflusst, und wassermischbarer Kühlschmierstoffe werden aufgespalten. Zuletzt sind sehr große und teure Anlagen und Pumpen notwendig, welche auch zu einem sehr hohen Wärmeeintrag in das Medium führen.

Das fixierbare Edelstahlsystem kann durch Pumpendruck oder Mitarbeiter nicht mehr einfach verstellt werden. Dies unterstützt die Prozessfähigkeit und Wiederholbarkeit im 24/7 Betrieb. Anlagenbauer können ihre Oel und KSS-Anlagen kleiner und kostengünstiger auslegen.

Das Hirt-Line System bietet hier eine sehr einfache und kostengünstig Optimierungsmöglichkeit – immer nach dem Prinzip «so viel wie nötig – so wenig wie möglich! »

Ein angeschaffter Modulkasten mit den notwendigen Standarddüsen, Rohrleitungen und weiteren Elementen ermöglicht eine praxisnahe Montage durch Programmierer, Facharbeiter oder Prozessspezialisten – ohne langwierige Planung von notwendigen Bauteilen. Verbrauchte Bauteile können nach Verwendung einfach nachgekauft werden.

So kann das System über die komplette Firma step by step von Abteilung zu Abteilung eingeführt werden.